

## **Hedy Lamarr-Lecture am 15. März mit Helga Nowotny: Erster Vortrag der neuen Präsidentin des Europäischen Forschungsrates (ERC)**

Ist ein Wissenschaftsunternehmer wie Craig Venter, „Entschlüssler“ des menschlichen Genoms, der neue Repräsentant einer Wissensgesellschaft in der wissenschaftliche Neugier und kommerzielle Verwertung zusammenfinden? Hat vielleicht gar eine „Demokratisierung“ der Wissensproduktion eingesetzt oder sind weitere konfliktreiche Auseinandersetzungen um Wissen, wirtschaftliche Interessen und Moral zu erwarten?


Fragen, auf die die neu gewählte Präsidentin des Europäischen Forschungsrates (European Research Council, ERC) Prof. Helga Nowotny in ihrem Vortrag – Die Reise auf Darwins „Beagle“ zu „Sorcerer II“ – die Ko-Evolution von Wissenschaft und Gesellschaft – Antworten geben wird. Sie wird auch zeigen, dass Wissensproduktion immer Ergebnis unserer gesellschaftlichen Praktiken und Denkweisen ist, ebenso wie die Gesellschaft von unserem Wissen geformt ist; somit findet eine ko-evolutionäre Entwicklung von Wissenschaft und Gesellschaft statt.

Unter der Moderation von Prof. Herbert Matis, Wirtschaftsuniversität Wien und Obmann der Kommission für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung der ÖAW, findet die zweite Hedy Lamarr-Lecture am 15. März 2010 um 18 Uhr 15 im Festsaal der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 1010 Wien, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, statt.


### **Die Hedy Lamarr-Lectures**

Mit den Hedy Lamarr-Lectures widmet sich die ÖAW erstmals einem sozialwissenschaftlichen Thema. Die Lectures bestehen seit 1998 und setzten sich bisher vor allem mit naturwissenschaftlichen Themen auseinander. Ziel ist es, Fragestellungen der aktuellen Forschung auf hohem Niveau und in allgemein verständlicher Form zu präsentieren. Insgesamt umfasst die aktuelle Vortragsreihe acht Lectures. Im Fokus stehen Vorträge zur Wissensgesellschaft, gehalten von renommierten nationalen und internationalen ForscherInnen. Namensgeberin ist die österreichische Schauspielerin und Erfinderin Hedy Lamarr (1914-2000), ohne deren Erfindung des Frequenzsprungverfahrens die heutige Mobilfunktechnik nicht denkbar wäre.

### **Telekom Austria Group und Medienhaus Wien sind Mit-Initiatoren**

Mit-Initiatoren der heurigen Lectures sind die Telekom Austria Group und das Medienhaus Wien. Die Telekom Austria Group möchte mit der Unterstützung dieser Vortragsreihe die hohe Bedeutung, die die Wissensgesellschaft für den Wirtschaftsstandort Österreich und die Wirtschaftsmacht Europa hat, unterstreichen. Die Vortragsreihe ist eine von zahlreichen Maßnahmen von „Wissen schafft! Für die Gesellschaft von morgen. Initiativen der Telekom Austria Group für die Wissensgesellschaft“. Das Medienhaus Wien bietet zu den Lectures ein Begleitprogramm unter dem Titel „science meets practice“ an. Vier zusätzliche, ausgewählte Kleingruppenveranstaltungen dienen der vertiefenden Auseinandersetzung  zwischen den Vortragenden und ProfessionalistInnen aus Medien- und Informationsberufen (Infos unter [www.medienhaus-wien.at](http://www.medienhaus-wien.at)).

### **Die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)**


Die ÖAW ist die führende Trägerin außeruniversitärer anwendungsöffener Grundlagenforschung in Österreich. Sie setzt Impulse, indem sie neue, zukunftsweisende Forschungsbereiche aufgreift. Wissenschaftliche Qualität, Innovationspotenzial und Nachhaltigkeit sind die Hauptkriterien für das Forschungsprofil der ÖAW. Derzeit betreibt die ÖAW 65 Forschungseinrichtungen, darunter drei Forschungs-GmbHs, mit rund 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Forschung  und Verwaltung [www.oeaw.ac.at](http://www.oeaw.ac.at)

### **Die Telekom Austria Group**

Die Telekom Austria Group ist Österreichs führender Telekommunikationsanbieter. Das Unternehmen notiert seit November 2000 an der Wiener Börse und ist in zwei Geschäftsfeldern tätig: Das Festnetzsegment bietet Telefonie, Datenlösungen, Internet-Access, Sicherheitslösungen und Multimedia-Dienste, das Mobilkommunikationssegment umfasst mobile Kommunikationslösungen. Die Telekom Austria Group hat Unternehmen in Weißrussland, Bulgarien, Kroatien, den Republiken

Mazedonien und Serbien, Slowenien und Liechtenstein. [www.telekomaustria.com](http://www.telekomaustria.com)

## **Das Medienhaus Wien**

Das Medienhaus Wien wurde 2005 als unabhängige Forschungs- und Weiterbildungsgesellschaft gegründet und bietet praxisorientierte Medienforschung, maßgeschneiderte Qualifizierungskonzepte und konkrete Weiterbildungsmaßnahmen für JournalistInnen. Das Medienhaus Wien erarbeitet Entscheidungsgrundlagen für Unternehmen und Institutionen und veranstaltet Fortbildungsprogramme, Tagungen, Workshops, Seminare und Inhouse-Trainings und ist zudem Spezialist für die Entwicklung von internationalen Curricula für neue Ausbildungs- und Studienangebote im Medienbereich. Mit den „science meets practice“-Begleitveranstaltungen der Hedy Lamarr-Lectures unterstützt das Medienhaus Wien den direkten  Wissenstransfer zwischen ForscherInnen und ProfessionalistInnen im Medienbereich. [www.medienhaus-wien.at](http://www.medienhaus-wien.at)

Rückfragehinweise:

ÖAW: Marianne Baumgart, Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 51581-1219, e-mail: [marianne.baumgart@oeaw.ac.at](mailto:marianne.baumgart@oeaw.ac.at)

Telekom Austria Group: Alexander Kleedorfer, Konzernkommunikation  
Tel: 0590591-11006, e-mail: [alexander.kleedorfer@telekom.at](mailto:alexander.kleedorfer@telekom.at)

Medienhaus Wien: Bernd Matouschek, CommuniCom  
Tel: 01/23 101 32, e-mail: [office@communicom.at](mailto:office@communicom.at)